



Presseinformation

Friedrich Verlag – Gemeinsam für guten Unterricht

Der Friedrich Verlag besteht seit über 50 Jahren. Was Erhard Friedrich im Jahre 1960 mit der Zeitschrift „Theater heute“ begann, hat sich seitdem zu einem Verlag mit **50 verschiedenen Zeitschriften** entwickelt. Mehr als **200.000 Leserinnen und Leser** informieren sich hier regelmäßig über den aktuellen Stand der pädagogischen und fachdidaktischen Diskussion zu Schule und Unterricht.

Die Zeitschriften von Friedrich sind in der Regel auf ein Unterrichtsfach bezogene Themenhefte. Die Leser finden dazu in jeder Ausgabe Beiträge zur Methodik und Didaktik, praktische Unterrichtsbeispiele sowie fertige Materialien. Diese Kombination sichert den Einzelheften eine **lange Aktualität** und so den Lesern einen hohen Informationswert und unterrichtlichen Nutzen.

Lehrerinnen und Lehrer finden in den Zeitschriften **Entlastung** für ihren Alltag, **Orientierung** in der sich ändernden Bildungslandschaft und **Kontinuität** in der Unterstützung ihrer beruflichen Tätigkeit.

Mehr als 2.000 Autoren und 300 Herausgeber engagieren sich jedes Jahr für die Friedrich Zeitschriften und garantieren einen hohen didaktischen und methodischen Standard. Die Herausgeber und Redaktionen haben dabei das Ohr nah an der Praxis, 60 Prozent der Autoren unterrichten in der Schule.

Der Verlag hat sich dem Ziel verschrieben, verantwortlich für die Entwicklung lebenslanger Bildungsprozesse zu wirken und stellt sich damit der Aufgabe, in Erziehung und Bildung Tätige in ihrer anspruchsvollen Arbeit zu unterstützen.

Von der Redaktion über die Herstellung und das Marketing bis hin zum Leserservice wird alles unter einem Dach abgewickelt. 100 Mitarbeiter arbeiten in Velber daran, den Kunden ihre Fachinformation **direkt ins Haus** zu liefern.



Wachstum durch Wandel und Innovation

Der Friedrich Verlag ist ein Unternehmen der Klett Gruppe. Seit Jahren ist er der führende pädagogische Fachzeitschriftenverlag im deutschsprachigen Raum. Jährlich entstehen bei Friedrich über 270 Zeitschriften-Ausgaben.

Unter der Marke **Klett/Kallmeyer** fügt sich seit 2007 das ständig weiter wachsende pädagogische Fachbuchsegment in das Programm des Friedrich Verlages ein (mit 20 neuen Titeln pro Jahr). Die **Kallmeyer-Lernspiele** runden es mit Materialien für einen anschaulichen Unterricht ab.

Im jüngsten Programmbereich dreht sich alles um den Wachstumsmarkt **Gesundheit & Pflege**. Hier erschließt sich Friedrich erstmals Zielgruppen außerhalb des erklärten Kernbereichs Schule. Mit den Fachzeitschriften „pflegen: Demenz“ und „pflegen: palliativ“ ist der Verlag auf dem Weg, eine feste Größe auch in diesem Markt zu werden.

Pressekontakt:

Ulrich Erben
Friedrich Verlag GmbH
Im Brande 17 / 30926 Seelze
Tel. 0511 - 40004 223
Fax 0511 - 40004 170
E-Mail presse@friedrich-verlag.de
<http://www.friedrich-verlag.de>

Der Friedrich-Verlag ist Teil der Stuttgarter Klett Gruppe. Mit ihren 56 Unternehmen an 34 Standorten in 14 Ländern ist die Klett Gruppe ein führendes Bildungsunternehmen in Europa. Die 2.879 Mitarbeiter in den Unternehmen der Gruppe erwirtschafteten im Jahr 2014 einen Umsatz von 459,9 Millionen Euro. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.klett-gruppe.de.